

mossautaktuell



31. Jg. Fr. 16. April 2010

Nr. 15

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Mossautal



Unser Bild zeigt die glücklichen Inhaber.

Grundschule Mossautal

Am letzten Schultag vor den Osterferien wurden die Sportabzeichen verliehen (Bericht im Innenteil).

Aus dem Inhalt

Wir gratulieren / Standesamtliche Nachrichten	Seite 2
Kirchliche Nachrichten	Seite 6
Wichtige Rufnummern	Seite 7
Öffnungszeiten	Seite 8
Bereitschaftsdienste	Seite 8

Wir gratulieren

16. April
Elisabeth Schäfer
Güttersbach, In der Großen Harras 7
85 Jahre

16. April
Anna Kübler
Hüttenthal, Molkereiweg 9
85 Jahre

16. April
Christa Staub
Güttersbach, Grasellenbacher Weg 29
77 Jahre

18. April
Elisabeth Schäfer
Ober-Mossau, Alter Weg 13
76 Jahre

18. April
Gisela Kaufmann
Güttersbach, Neuer Weg 8
70 Jahre

23. April
Elisabeth Gerbig
Hüttenthal, Geisbergweg 2
75 Jahre

23. April
Philipp Ihrig
Unter-Mossau, Ortsstraße 173
75 Jahre

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall

Marco Dingeldein, Ober-Mossau, Kirchstraße 9, verstorben am 10. April 2010

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes

KommunalService Oberzent (KSO)

Die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KommunalService Oberzent“ (KSO) findet am Mittwoch, dem 21. April 2010 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal der Stadtverwaltung Beerfelden, Metzkeil 1, 64743 Beerfelden statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung der Verbandsversammlung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Mitteilungen
4. Beratung und Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 sowie Entlastung des Vorstandes
5. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010

Heinrich Braner
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Christian Kehrer
Schriftführer

Impressum

mossautal aktuell

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Mossautal mit den Ortsteilen Güttersbach, Hiltersklingen, Hüttenthal, Ober-Mossau, Unter-Mossau

Das Mitteilungsblatt mossautal aktuell erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0. Ph.G.: E. Wittich

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Willi Keil, Ortsstraße 124, 64756 Mossautal;

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. – Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. – Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Wasserleitungs-Spülungen

An folgenden Tagen werden die Wasserleitungen in unserer Gemeinde gespült:

Hiltersklingen:

Montag, 19. April 2010 von 09.00 bis 16.00 Uhr

Unter-Mossau:

Dienstag, 20. April 2010 von 09.00 bis 16.00 Uhr

Ober-Mossau:

Mittwoch, 21. April 2010 von 09.00 bis 16.00 Uhr

Hüttenthal:

Montag, 26. April 2010 von 09.00 bis 16.00 Uhr

Güttersbach:

Dienstag, 27. April 2010 von 09.00 bis 16.00 Uhr

Es wird bereits heute um Verständnis gebeten, wenn es zu kurzfristigen Versorgungsschwierigkeiten (Druckabfall, Trübung des Wassers etc.) bei den Spülungen kommt.

Der Wassermeister

Aus dem Rathaus

Neue Öffnungszeiten Rathaus und Postagentur

Montag8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
.....nachmittags geschlossen
Mittwoch8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
.....nachmittags geschlossen
Donnerstag8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
.....durchgehend geöffnet
Freitag8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Samstag (nur Post)9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
ab 03. Mai 2010

Austräger in Ober-Mossau gesucht

Ab sofort wird eine Person gesucht, die bereit ist, „Mossautal aktuell“ im Ortsteil Ober-Mossau wöchentlich auszutragen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Rathaus, Tel.: 06062 - 91990.

Seniorenfahrt der Gemeinde

Mossautal

am 19. Mai 2010

Ziel unseres Ausfluges im Frühjahr ist diesmal Bad Mergentheim.

Hier das vorgesehene Programm:

Ab ca.

12.00 Uhr	Abfahrt in Mossautal (genaue Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben)
14.00 Uhr	Ankunft am Kurpark in Bad Mergentheim
14.15 Uhr	Freie Verfügung im Kurpark
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen im Parkhotel Bad Mergentheim direkt am Kurpark
16.15 Uhr	Rückfahrt in den Odenwald
18.00 Uhr	Abschluss im Hotel „Zur Krone“ in Gammelsbach
20.30 Uhr	Heimfahrt in die einzelnen Ortsteile von Mossautal

Teilnehmen können alle Seniorinnen und Senioren aus unserer Gemeinde. Ein Mindestalter zur Teilnahme besteht nicht. Die Teilnehmergebühr beträgt 18,- EUR pro Person.

Die Kosten für Kaffee und Kuchen und Abendessen sind in der Teilnehmergebühr enthalten.

Anmeldeschluss ist der 17. Mai 2010.

Wir wünschen allen Teilnehmern jetzt schon einen schönen Tag.

Aus unserer Gemeinde

Kikeriki-Theater am Wochenende

Trotz des tragischen Todes eines Spielers und Freundes hat sich die SG Mossautal nach reiflicher Überlegung dazu entschieden, die geplanten Veranstaltungen des Kikeriki-Theaters am Wochenende (Freitag (16.)/Samstag (17.)), jeweils 20.30 Uhr - „Erwin- ein Schweineleben“) in der Mossautalhalle dennoch stattfinden zu lassen.

Wir möchten trotz allem darauf hinweisen, dass eine kurzfristige Rückgabe der Karten aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich ist.

In tiefer Trauer

Die Vorstände und Spieler der SG Mossautal

Hans-Werner Brun gastiert in der Daumsmühle

Am Samstag, dem 24. April 2010, ab 20.30 Uhr, kommt der Liedermacher und Songpoet Hans-Werner Brun aus Südhessen in die „Daumsmühle“ nach Unter-Mossau. Erleben Sie abwechslungsreiche und gesellige Stunden; die Titel in südhessischer Mundart setzen insbesondere humoristische Akzente, und in seinen Liedern findet der Zuhörer Geschichten von den kleinen und großen Dingen, die das Leben schreibt. Mal geht es um den „Duschkabinekapitän“ oder auch um einen „super guten Cappuccino“. Er versteht es, teils mit Gesungenem und teils mit Gelesenem das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Der Eintritt ist frei; es wird um Tischreservierung gebeten - Fam. Scior-Walther, Tel.: 06062 - 3836.

Einladung

Alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Unter-Mossau-West werden hiermit zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung am Freitag, den 23. April 2010 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Unter-Mossau eingeladen. Die Versammlung ist beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Jagdgenossen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes
5. Verwendung des Jagderlöses
6. Bericht des Jagdpächters
7. Verschiedenes

Die Auslegung des Verteilungsplanes erfolgt bei der Gemeindeverwaltung Mossautal zwei Wochen vor der Genossenschaftsversammlung.

Die Auszahlung der Beträge bis 5,- EUR erfolgt in der Versammlung.

Werner Bär, Jagdvorsteher

Jahreshauptversammlung der

Jagdgenossenschaft Unter-Mossau Ost

Einladung

Am Freitag, dem 23. April 2010, findet um 20.30 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Unter-Mossau die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Unter-Mossau Ost statt, zu der alle Jagdgenossen dieser Jagdgenossenschaft eingeladen werden. Die Versammlung ist beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Jagdgenossen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Kassenführers und des Jagdvorstehers
5. Verwendung des Jagdertrages
6. Bericht der Jagdpächter
7. Neuwahl des Jagdvorstandes und des Jagdausschusses
8. Verschiedenes

Die Auslegung des Verteilerplanes erfolgt bei der Gemeindeverwaltung Mossautal zwei Wochen vor der Genossenschaftsversammlung. Beträge unter 5,— EUR werden bei der Versammlung ausgezahlt. Sollten diese Beträge nicht nach vier Wochen bei dem Kassenverwalter abgeholt oder angefordert worden sein, verfallen sie der Jagdgenossenschaft.

gez. **Markus Kredel**
Jagdvorsteher

Angelsportverein Hiltersklingen e.V.

Grillfest und Flohmarkt

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Angelsportverein Hiltersklingen e.V. am 1. Mai wieder sein traditionelles Grillfest. Beginn ist um 10.00 Uhr. Der Flohmarkt (kostenlos) findet ebenfalls wieder statt, und zwar ab 8.00 Uhr. Die Bevölkerung wird hiermit recht herzlich zu den Veranstaltungen eingeladen.

Kreispokal-Viertelfinale

SG Mossautal verliert in der Verlängerung in letzter Minute gegen den SV Hummetroth

Ein Foulelfmeter in der letzten Minute in der Nachspielzeit entschied das Pokalspiel der SGM am Ostermontag. Trotzdem man stark ersatzgeschwächt und auch ohne Ersatzspieler nach Hummetroth angereist war - Verletzungsspech, die Osterfeiertage und das parallele Spiel der zweiten Mannschaft ließen die Personalnot bei der SG aufkommen - schlug sich die Mannschaft von Pit Helm tapfer und aufopferungsvoll. Dadurch, dass man in der Defensive gut stand und mit Sascha Heckmann den an diesem Tag besten Spieler auf dem Feld stellen konnte, schaffte man auch immer wieder gefährliche Konter zu fahren. Der gut aufgelegte Sascha Heckmann war es dann auch, dem in der 26. Minute ein Traumtor aus gut 30 m Entfernung gelang. Seine Direktabnahme schlug unhaltbar im linken oberen Torwinkel vom starken hummetröther Keeper ein. Allerdings währte die Freude über die Führung bei den Gästen nicht lange, denn bereits 3 Minuten später konnte der flinke Stürmer Mustafa Kocer der Gastgeber den Ausgleich erzielen. Drei Minuten nach der Pause war es dann Albano Carneiro, der mit einem Kopfball die 2:1-Führung für den SV Hummetroth erzielte. Anschließend spielte sich das Geschehen im Wesentlichen im Mittelfeld ab. Der ehemalige Bezirksoberligist hatte zwar wie erwartet mehr Spielanteile, die SG stand aber stabil und ließ nur ganz wenige Möglichkeiten der Gastgeber zu. Nach einem schnell vorgetragenen Konter über die rechte Seite durch Liridon Zabelaj konnte Timo Tischler in der 80. Minute den nicht unverdienten Ausgleich noch erzielen und man musste in die Verlängerung.

Sicherlich kräftemäßig ein Nachteil für die SG, aber es wurde aufopferungsvoll gekämpft. Leider wurden die Spieler der SGM dafür nicht belohnt, denn in der 119. Minute konnte Jens Krämer den agilen Stürmer Mirco Lorenz nicht mehr ohne ein Foul am Torschuss hindern. Den fälligen Elfmeter verwandelte der Torwart der Gastgeber sicher zum 3:2. Direkt im Gegenzug hatte Liridon Zabelaj sogar noch eine sehr gute Chance zum 3:3-Ausgleich, vergab allerdings frei vor dem SVH-Keeper. Schiedsrichter Andreozzi (Kleestadt) Es spielten: Marco Dingeldein - Björn Kriechbaum, Timo Tischler, Rico Dingeldein, Alexander Simos - Liridon Zabelaj,



NIBELUNGENZUG

in Mossautal und Grasellenbach
mit mittelalterlichem Festgelage

08. Mai 2010 ab 10 Uhr

Mossautal freut sich auf den
Nibelungenzug 2010.

Wollen auch Sie dabei sein? (Vereine, Gruppen, Einzelpersonen)
Informationen hierzu im Rathaus.
www.mossautal.de

Torsten Müller - Till Hoffmann, Sascha Heckmann, Burak Bozkurt - Jens Krämer

Die knappe Niederlage im Pokal sollte der jungen mossautaler Mannschaft dennoch moralischen Auftrieb und Motivation für die weiteren Punktspiele in der Runde gegeben haben. Hier geht es bereits am Do., 08.04.2010, im Nachholspiel nach Fr.-Crumbach (Anstoß: 19 Uhr) und am 11.04.2010, 15 Uhr, in die Stried zum SV Beerfelden.

Der Odenwaldklub

umwandert die Weiße Rube

Nach den beiden Halbtagswanderungen im Gebiet von Unter-Mossau und von Gras-Ellenbach wollen die Mitglieder der Mossauer Ortsgruppe des Odenwaldklubs am kommenden Sonntag (18. April, um 9.30 Uhr) zu einer Ganztagestour um die Veste Otzberg aufbrechen. Als Treffpunkt ist dieses Mal der Parkplatz an der Brauerei Schmucker vorgesehen. Die Wanderführer Angelika und Norbert Weinhold versprechen einen angenehmen Rundweg von etwa neun Kilometern Länge, teilweise auf dem Alemannenweg, dem nordwestlichen Abschnitt des „Odenwald-Schmetterlings“. Neben Interessantem aus der Erdgeschichte, den Basaltsäulen am vulkanischen Burgberg und der eigentlichen Veste aus dem 13. Jahrhundert mit der weithin sichtbaren „Weißen Rube“ dürfte der einmalige Ausblick auch Gastwanderer beeindrucken.

Für die Mittagsrast ist die „Schmelzmühle“ in Ober-Klingen vorgesehen; in der rustikalen Burgschänke auf dem Otzberg soll die Aprilwanderung ausklingen.

Als nächste Aktivitäten der Mossauer stehen die Mitgestaltung des HR-4-Wanderung am 25. April und des Nibelungenzugs um 8. Mai auf dem Plan, ehe sich an Christi Himmelfahrt Freunde, Förderer und Gäste zum traditionellen OWK-Fest bei Erbsensuppe aus der Feldküche im „Alten Stall“ treffen werden.



Rund um die Nibelungenhalle im verschneiten Gras-Ellenbach waren die Wanderer des Odenwaldklubs Mossau im März unterwegs

48 Stunden Aufgabe

hr4 - Verein des Jahres 2010

Die Aufgabe steht:

„Großreinemachen“ am Lindelbrunnen

Der Lindelbrunnen bei Hüttenthal ist eine Quelle im Odenwald, von der gesagt wird, dass Hagen dort Siegfried ermordet hat. Ob das der Realität entspricht bleibt den Historikern überlassen. Tatsache ist aber, dass der geheimnisvoll wirkende Brunnen für Wanderer und andere Reisende ein beliebtes Ausflugsziel in unserer Gemeinde darstellt. Dieses gilt es zu bewahren.

Zum „Großreinemachen“ am Lindelbrunnen sind deshalb am Montag, 19. April, alle Interessierten aufgerufen dabei zu

sein, bei der Erhaltung diese Mossautaler Wahrzeichens mitzuwirken. Treffpunkte für alle „Brunnenputzer“ ist am Montag, 19. April, um 18 Uhr der Parkplatz am Lindelbrunnen. Mitzubringen wären Schaufeln, Besen, Hacken, Müllsäcke, Arbeitshandschuhe, etc. - eben alles was man zum „Großreinemachen“ braucht.

Wer noch Fragen hat, sollte sich bei Alexandra Kuhn unter Telefon 0172-6363484, oder auch per E-Mail: a.kuhn838@gmx.de melden.

SG Mossautal

Wichtiger 2:1-Erfolg der SG Mossautal gegen den TV Fränkisch-Crumbach wird am Wochenende überschattet durch den tödlichen Unfall von Marco Dingeldein

Wie schnell der Fußball doch zur absoluten Nebensache werden kann, mussten wir leider am Wochenende erfahren. Durch einen tragischen Unfall verloren wir einen Fußballkollegen, sehr guten Torwart und vor allem einen tollen, sympathischen, stets ehrlichen Freund, der uns mit seinem Wesen in allen Lebenslagen bereicherte. Aus diesem Grund verzichte ich auf einen Bericht des letzten Spiels, da dieser verhältnismäßig mehr als nebensächlich wäre.

Das ganze Mitgefühl des Vorstands, der Spieler und aller Freunde des Vereins gilt in diesen Momenten Ute, Werner und Rico Dingeldein sowie den Familienangehörigen.

(tti)

Reit- und Jagdverein Marbachtal e.V.

Jahreshauptversammlung 2010

Am Freitag, den 16.04.2010, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Reit- und Jagdvereins Marbachtal e. V. statt. Eingeladen wird für 19:30 Uhr in das Hotel Zentlinde in Güttersbach. Neben den üblichen Regularien sowie der Bekanntgabe der Veranstaltungstermine im Jahr 2010 steht in diesem Jahr auch die Neu- bzw. Wiederwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Auf ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder freut sich der Vorstand.

Schüler/innen musizieren und

Verleihung der Sportabzeichen

Da wir uns auf dem Weg zur musikalischen Grundschule befinden, gehört es zum Konzept den Kindern ein Forum zu bieten, Ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen. Wie immer vor den Ferien durften die „Schüler/innen musizieren“, d.h. selbstständig eingeübte Lieder, Musikstücke oder Tänze darbieten. In diesem Rahmen wurden am letzten Schultag vor den Osterferien 2010 auch die Sportabzeichen vergeben. Frau Voigt führte durch das Programm und durfte neben einigen Eltern auch den Bürgermeister Willi Keil begrüßen. Er übergab dann auch während des Programms, die von unserer Sportkoordinatorin, Frau Voigt, abgenommenen Sportabzeichen an die Kinder. Insgesamt gab es für 47 Kinder Sportabzeichen in Gold, Silber und Bronze. Darunter waren auch Schüler/innen, die inzwischen schon in weiterführenden Schulen sind. Frau Voigt lässt ihnen die Sportabzeichen zukommen.

Zu Beginn des Programms führte die Klasse 1a einen sehr schwungvollen „Hasentanz“ vor. Im Anschluss sangen Nils und Luis mit Unterstützung ihrer Klasse „Die Jahresuhr“. Eva traute sich ganz allein und sehr bewegend ihr Lied „Wer die richtigen Augen hat“ vorzusingen. Die Klasse 2a brachte ein wenig afrikanisches Flair mit Rhythmusinstrumenten in die Aula der Grundschule. Thematisch passend trommelte Lea mit ihrer Mutter danach mit Congas und einer Glocke. Die Reihe war nun an der Klasse 3a mit dem schwungvollen

Lied: „Ich lieb den Frühling“. Marie hatte sich gleich für mehrere Darbietungen eingetragen. Mal sang sie alleine zum Lied „Hot and cold“ von Katy Perry, mal tanzte sie mit Lea, Sarah, Kate und Rabea zum Lied „Ich bau 'ne Stadt für dich“ oder mit Sarah zum Lied „Du bist nicht Herzdame“. Die beiden Flötengruppen „Anfänger“ und „Fortgeschrittene“ unter der Leitung von Frau Laux glänzten wie immer mit ihren Vorführungen. Auch Lakisha tanzte einmal mit Marie und einmal solo.

Die Klasse 4a führte den Klassiker „Rap - Huhn“ ganz cool mit Sonnenbrillen auf. Souverän spielte Natalie auf dem Keyboard „Love me tender“ von Elvis Presley. Anschließend brachten Maïke und Natalie mit ihrem gesungenen „Traum von Amsterdam“ das Publikum zum Schunkeln. Laura und Laura zeigten bei ihrem Tanz eigens ausgedachte Figuren. Danach bot Elena mit Saskia, Fabienne und Begüm aber auch alleine Akrobatik pur. Die 4b ließ das „Rhythmuskarussell“ mit vielen Instrumenten flott „drehen“. Gegen Ende spielte Begüm stimmungsvoll auf der Flöte das Stück „Abendruhe“. Mit modernem Tanztheater und ausdrucksvoller Mimik faszinierte Luca abschließend seine Zuschauer. Tosender Applaus war der Dank für die tollen und einzigartigen Darbietungen der Schüler/innen. Herr Keil würdigte ebenso die mutigen und coolen Beiträge.

Super Kinder!

Zum Schluss hatte Herr Keil noch eine Überraschung für die Schüler/innen. Er überreichte Herrn Ciminello, der die Handball-AG der Grundschule leitet 15 Hosen passend zu den Hemden, welche die Kinder der AG bereits bekommen haben. Der Verein BÜRGER-SINN hat diese gespendet sowie einen Mini-Handball. Vielen Dank für die schönen Trikots! Hausaufgaben gab es natürlich auch noch: Viel rausgehen, Mama und Papa nicht ärgern und oft lesen. Wir hoffen, es hat geklappt.

Silke Lenz



Schwungvolle Tänze mit Gesang



Akrobatik pur. Toll!



Herr Keil überreicht Herrn Ciminello die vom Verein BÜRGER-SINN gespendeten Trikots

Mobile Wohnberatung

Die nächste mobile Wohnberatung findet am Samstag, dem 8. Mai 2010, von 10.00 bis 11.00 Uhr, kostenfrei und unverbindlich im Rathaus Mossautal statt.

Fischereigenossenschaft Hüttenthal

Einladung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Fischereigenossenschaft Hüttenthal findet am Dienstag, dem 27. April 2010 um 19.30 Uhr im Cafe Marbach, Mossautal statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenverwalters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung
6. Verschiedenes

Die Fischereipächter sind eingeladen.

Gez. Lutz Krämer
Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Güttersbach und Mossau

Freitag, 16.04.

15.00 Uhr „Wir treffen uns“. Eltern und Kinder unter dem Dach des Generationenhauses Güttersbach. Ein Nachmittag mit viel Austausch und Spaß.

19.00 Uhr Freitagsgebet in der Güttersbacher Kirche

Sonntag, 18.04.

10.00 Uhr Gottesdienst in Güttersbach

Dienstag, 20.04.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20. April 2010 Feierabendgottesdienst

19.00 Uhr Güttersbacher Kirche
Thema: Gerechter und Sünder zugleich. Unser Umgang mit Moral

Sonntag, 25.04.

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Güttersbach

Sonntag, 02.05.

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Mossau

Montag, 03.05.

14.30 Uhr Spielenachmittag im Generationenhaus in Güttersbach mit Frau Nieratzky

Sonntag, 09.05.

10.00 Uhr Konfirmation in Güttersbach mit Abendmahl

Donnerstag, 13.05.

10.30 Uhr Gottesdienst an der Bethhütte in Güttersbach unter Mitwirkung des Kirchenchors

Sonntag, 16.05.

10.00 Uhr Konfirmation in Mossau mit Taufe und Abendmahl

Veranstaltungen und Ankündigungen

Feierabendgottesdienst in Güttersbach 20.04.2010 um 19.00 Uhr
Thema: Gerechter und Sünder zugleich. Unser Umgang mit Moral

Der Weinkeller öffnet am 01. Mai 2010 seine Pforten
Pünktlich zum 5. Jahrestag öffnet der Weinkeller Güttersbach ab 11 Uhr seine Pforten. Die neuen Weine sind da und auch unsere neue Wurstproduktion stellt sich vor. Ungezwungene Stunden erwarten sie. Pfr. Fetzer freut sich auf ihr Kommen.

Spielenachmittag im Generationenhaus ab 14.30 Uhr
An diesem Tag treffen sich wieder Männer und Frauen zum Spielenachmittag im Generationenhaus Güttersbach. Ein schöner Nachmittag erwartet sie. Gretel Nieratzky kümmert sich um ein schönes Umfeld und heißt sie um 14.30 Uhr willkommen.

Kath. Pfarramt St. Sophia in

Erbach/Odw.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 17.04.

09:30 Uhr Bibliothekarische Ausbildung BASIS12 (Palais)
17:00 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 18:00 Uhr mit Ausstellung
18:00 Uhr Vorabendmesse
17.-24.4.2010 Woche für das Leben, Motto: „Gesunde Verhältnisse“

Sonntag, 18.04., 3. Sonntag der Osterzeit

09:30 Uhr Erstkommunionfeier, Gruppe Patola/Dereh
09:30 Uhr Kommunionfeier im Kreiskrankenhaus
09:30 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 11:30 Uhr mit Ausstellung

16:00 Uhr Gottesdienst in portug. Sprache

Montag, 19.04.

09:00 Uhr Bibfit = Kindergarten + Bücherei
09:30 Uhr Spielgruppe im Palais

Dienstag, 20.04.

18:00 Uhr Eucharistiefeier
20:00 Uhr Kreuzbund Mümlingtal

Mittwoch, 21.04.

09:00 Uhr Eucharistiefeier
09:30 Uhr Spielgruppe im Palais
10:00 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 11:30 Uhr
15:30 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 17:00 Uhr
19:30 Uhr Arbeitskreis Gemeindegatechese im Palais
19:30 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 22.04.

09:00 Uhr Bibfit = Kindergarten + Bücherei
15:00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Treffen der Senioren „Erzgebirge Teil II“ (mit Bildern)
15:00 Uhr Kommunionfeier „Haus Wildpark“
19:30 Uhr Kreuzbund Erbach/Odw.

Freitag, 23.04.

09:00 Uhr Eucharistiefeier
09:00 Uhr Bibfit = Kindergarten + Bücherei
Welttag des Buches mit Klassen-Quiz Grundschule

Öffnungszeiten der Kath. Öffentlichen Bücherei und des Mediendepots der Arbeitsstelle für Religionspädagogik., Mainz

Samstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonntag 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Mittwoch 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
und 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Flohmarkt

Sie wohnen in Mossautal und haben etwas zu verschenken oder wollen etwas tauschen, das noch einen gewissen Wert hat? Oder haben Sie eine kostenfreie Dienstleistung anzubieten?

Wir veröffentlichen dies gerne an dieser Stelle unter Angabe Ihrer Anschrift oder Telefonnummer.

Wichtige Rufnummern

Polizei 110
Notarzt/Feuer (Notruf) 112
Deutsches Rotes Kreuz 06062-19222, 607-0
Kreiskrankenhaus Erbach 06062-79-0
Zweckverband Zentrum Gemeinschaftshilfe
..... 06062-94080
Hebammendienst (Bettina Türling, Wald-Michelbach)
..... 06207-82523
Bezirksschornsteinfegermeister Steffen Frankenberg
..... 06078-9180060

Behörden

Gemeindeverwaltung Mossautal 06062-9199-0
Telefax der Gemeindeverwaltung Mossautal
..... 06062-919920
Maik Trumpfheller 06062 - 919911
Susanne Langguth 06062 - 919912
Ute Naas 06062 - 919913
Markus Müller 06062 - 919914
Dietmar Bareis 06062 - 919919
Bauhof 06062 - 919917
Bürgermeister Willi Keil (privat) 06164-912267
Erster Beigeordneter Harald Eisenhauer 06062-1448
Vorsitzender der Gemeindevertretung,
Lothar Trumpfheller 06062-4815
Kindergarten Hiltersklingen 06062-61817
Kindergarten Ober-Mossau 06061-73361
Schiedsmann Norbert Schneider 06062-266295
Polizeistation Erbach 06062-9530
Landratsamt Erbach 06062-70-0
Finanzamt Michelstadt 06061-780
Amtsgericht Michelstadt 06061-7080
Katasteramt Michelstadt 06061-780
Arbeitsamt Erbach 06062-9513
Arbeitsamt Darmstadt - Kindergeldkasse - 06151 - 3041
Müllabfuhr-Zweckverband 06063-93190
MZVO - Abfallberater Amiri 06063-931916
Bauschuttdeponie
Michelstadt-Steinbach 06061-72475
Kompostplatz Kirch-Brombach 06063-2955
Wassermeister Bertsch/Arras 0171-5327091
Kläranlage 0160-7229590
Mossautalhalle (Ortsteil Hüttenthal) 06062-5739
Hallenwart Helmut Krämer (privat) 06062-4897
Grundschule Mossautal 06062-266320
Schwimmbad Güttersbach 06062-61942
Hessisches Forstamt Michelstadt 06061-94470
Tierkörperverwertungsstelle
Lampertheim-Hüttenfeld 06256-8520
E-Mail-Adressen der Gemeindebediensteten
Rathaus@mossautal.de
BgmKeil@mossautal.de
Bareis@mossautal.de
Naas@mossautal.de
TrumpfhellerM@mossautal.de
Langguth@mossautal.de
Mueller@mossautal.de
Ripperger@mossautal.de
Arras@mossautal.de
Bertsch@mossautal.de
IhrigU@mossautal.de

Grundschule Mossautal

Telefon06062 26632-0
Fax06062 26632-20
E-Mailgrundschule.mossautal@odenwaldkreis.de
Internethttp://www.Grundschule-Mossautal.de

Mossautal-Touristik

Unter-Mossau - Rathaus06062-919911

Ortsvorsteher

Achim Schmidt, Güttersbach06062-266364
Klaus Schütz, Hiltersklingen06062-2751
Werner Schiller, Hüttenthal.....06062-1357
Reinhard Kübler, Ober-Mossau06061-2398
Volker Rein, Unter-Mossau06062-4040

Feuerwehren

Notruf112
Gemeindebrandinspektor

Jürgen Trebert06062-4914 / 0160 6340512
Güttersbach:

Wehrführer Reinhard Künzel06062-5412
.....0151 52749726

Stellvertreter Martin Krämer06062-7362
Hiltersklingen:

Wehrführer Ingo Katzenmeyer06062 63775
Stellvertreter Klaus Schütz06062 2751

Hüttenthal:
Wehrführer Thomas Hofmann06062-61214

Stellvertreter Timo Münch06062-61080 / 0175 4047398
Mossau:

Wehrführer Manfred Reiß.....06061-71990 / 0170 3232445
Stellvertreter Tobias Sommer.....06061-4654 / 0151 58879473

Feuerwehrhaus Güttersbach.....06062-61551
Feuerwehrhaus Hiltersklingen06062-61822

Feuerwehrhaus Hüttenthal06062-62654
Feuerwehrhaus Mossau - Telefon:06061-922909

Feuerwehrhaus Mossau
E-Mail:.....ffw-mossau@bluehash.de

FFW Mossau:
MTF (Mannschaftstransportfahrzeug)0170-2833341

Kirchen

Pfarrer Bernd Fetzer06062-267855

Mobile Wohnberatung

Ingrid und Gerhard Heydecke06062-267611

Landpraxis für Ergotherapie

Heilmittlerbringerin Ingrid Heydecke.....06062-267608

Postagentur

Unter-Mossau - Rathaus06062-9199-0

Poststellen

Postamt Erbach06062-77271

Deutsche Bahn AG

Auskunft der Bahn 24 h
(gebührenpflichtig)06061 - 11861

Fahrplanauskunft automatisch
(gebührenfrei)0800 1507090

Mobilitätszentrale Michelstadt

Serviceteam der Mobilitätszentrale
(am Bahnhof)06061 - 97 99 88

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Mossautal

Montag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr
undvon 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr
undvon 14.00 bis 16.30 Uhr

Mittwochvon 8.00 bis 11.30 Uhr
.....nachmittags geschlossen

Donnerstag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr
undvon 14.00 bis 16.30 Uhr

Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

Landratsamt Erbach

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstagvon 14.00 bis 17.30 Uhr

Mittwochsgeschlossen

(Ausnahme: Kfz-Zulassungsstelle)

Amtsgericht Michelstadt

Montag bis Freitagvon 9.00 bis 12.00 Uhr

Finanzamt Michelstadt

Montag, Dienstag, Donnerstag

.....durchgehend von 8.00 bis 15.30 Uhr

Mittwochdurchgehend von 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Unter-Mossau - Rathaus

Montag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr
undvon 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr
undvon 14.00 bis 16.30 Uhr

Mittwochvon 8.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstagvon 8.00 bis 12.00 Uhr

undvon 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

Samstagvon 9.00 bis 11.00 Uhr

Kirchengemeinden Güttersbach und Mossau

Gemeindebüro Frau Kaufmann

Öffnungszeiten:

dienstags bis freitagsvon 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 06061 3994

E-Mail: ev.kirchengemeinde.mossau@t-online.de

Homepage: www.ev-kirchen-mossautal.de

Pfr. Bernd Fetzer

Tel.: 06062/267855

E-Mail: Pfr.berndfetzer@t-online.de

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach, An der B 47

(Tel.: 06061 - 72475)

Montag bis Freitag.....von 8.00 bis 16.00 Uhr

Zentralkompostplatz Kirch-Brombach

Montag bis Donnerstagvon 7.30 bis 16.00 Uhr

Freitagvon 7.30 bis 14.30 Uhr

samstags (von Mai bis Oktober)

.....von 8.00 bis 11.30 Uhr

Kompostierungsanlage Beerfelden (Güttersbacher Weg)

(von Dezember bis März geschlossen)

Mittwoch.....von 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstagvon 9.30 bis 12.00 Uhr

Odenwaldhallenbad Michelstadt

geschlossen bis Mai 2010

Bereitschaftsdienste

Ärzte

Nachtbereitschaft an Wochentagen (Montag bis Freitag):

Rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an. Sofern er nicht selbst dienstbereit ist, kann die Vertretung über den Anrufbeantworter abgehört werden (bitte die automatische Ansage abwarten!).

Bereitschaftsdienst am Wochenende (Samstag, Sonntag), alle Ortsteile der Gemeinde Mossautal:

Rufen Sie bitte Ihnen Hausarzt an und hören Sie die Ansage des Anrufbeantworters ab. Ist die Dienstbereitschaft auf diese Weise nicht zu erfahren, rufen Sie bitte die Zentrale Leitstelle Odenwaldkreis an, Tel.: 06062 - 19 222.

Apotheken

Erbach / Michelstadt / Beerfelden:

17./ 18. April 2010: Bären-Apotheke, Erbach, Hauptstraße 27, Tel.: 06062 - 4022, Fax: - 4021

Homöopathischer Bereitschaftsdienst

17./ 18. April 2010 Heike Merz, Häfnergasse 4, 64720 Michelstadt, Tel.: 06061 - 965364

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden und an Feiertagen ist beim Deutschen Roten Kreuz in Erbach, Tel.: 06062 - 19 222, zu erfragen.

Was sonst noch interessiert

Kartenvorverkauf der Theatergruppe Olfen (TheO) beginnt

Die Theatergruppe Olfen lädt Sie zum diesjährigen Stück "Der Butler und die Elfe" von Karin C. Schomogyi ein. Dieses Jahr konnten wir viele Schauspieler verpflichten, lassen Sie sich entführen in die Welt der "Elfen", auch "Amor", der Gott der Liebe treibt sein Unwesen und Butler Johann versucht die chaotische Familie "von Wechtenbrecht", die ständig Wünsche erfüllt bekommt, zusammenzuhalten. Eine schwierige Aufgabe, die noch eine Psychiaterin, 2 Wärter und eine Kommissarin erfordern. Freuen Sie sich wie immer auf einen turbulenten Abend im Olfener Dorfgemeinschaftshaus, für Essen und Trinken ist natürlich gesorgt. Dieses Jahr servieren wir Ihnen erstmals leckere Cocktails im Foyer. Die Aufführungen finden am 4./ 5. und 6. Juni 2010 jeweils ab 20 Uhr, am Sonntag um 19.30 Uhr, statt. Karten können ab sofort unter der Telefonnr. 06068/3058 Heilmann oder 06068/2655 Emig reserviert werden. Wir weisen darauf hin, dass eine telefonische Reservierung verbindlich ist und die Karten an der Abendkasse bezahlt werden müssen.

Med. Vortrag: Schlaganfallvorbeugung

"Symptome erkennen - Leben retten"

Am Montag, dem 19.04.10 wird Dr.med. Stefan Ries vom Neuro Centrum Odenwald einen Vortrag zur Schlaganfallprävention halten. "Der Schlaganfall ist eine der häufigsten Todesursachen der westlichen Industrienationen. Ziel aller Anstrengungen muss es sein, den Schlaganfall auch im Lichte der immer älter werdenden Bevölkerung zu verhindern", meint der Neurologe. Im Rahmen des interaktiven Vortrages werden die Möglichkeiten der Vorbeugung besprochen, darüber hinaus besteht die Gelegenheit einer individuellen Risikobestimmung. Der Vortrag findet ab 18.00 Uhr in der Residenz Erbach, Am Bahnhof, Alfred-Kehrer- Str. 1-4, statt.

1. Michelstädter Kellersingen

•• Am Samstag, dem 17. April 2010, um 19.30 Uhr, findet im Schenkenkeller in Michelstadt das 1. Michelstädter Kellersingen statt. (Chormusik Querbeet - Chöre präsentieren Auszüge aus ihrem Repertoire)

Mitwirkende: Liederkranz 1844 Michelstadt
Liederkranz Langstadt
Sparkassenchor Dieburg
Frauenchor Riccina Vocalis
Sängervereinigung Jügesheim
A-Capella-Quintett Vocalissimo

Eintritt: 4,— EUR (Abendkasse)

Betreuungsvereine laden

Ehrenamtliche und

Bevollmächtigte ein

•• Die Betreuungsvereine der Arbeiterwohlfahrt und der Caritas laden alle ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte am Dienstag, 27. April zu einem Erfahrungs- und Informationsaustausch über das Thema der gesetzlichen Betreuung, ein. Das Treffen findet um 18 Uhr im Konferenzraum der Arbeiterwohlfahrt Geschäftsstelle, Stadtring 168 in Michelstadt (3. Stock), statt. Anmeldungen werden erbeten unter Caritas: 06062 955330 oder Arbeiterwohlfahrt: 06061 942335.

Vorankündigung: Ab dem 8. Juni 2010 veranstalten die Betreuungsvereine wieder ihr jährliches Seminar über gesetzliche Betreuung. Diese sechstägige Veranstaltung ist für Neueinsteiger und Neueinsteigerinnen gedacht und dient der Vorbereitung auf eine Betreuungsübernahme. Auch hier wird um telefonische Anmeldung unter den oben genannten Nummern gebeten. Die jeweiligen Veranstaltungen mit ihren Themen wird zeitnah in der Presse vorgestellt.

Zeitdetektive-Pfingstfreizeit Robin

Hood und das Geheimnis der Wölfe

•• Robin Hood lebt nach seinem erfolgreichen Kampf für Arme und Entrechtete als geachteter Bürger in Nottingham. Da löst eine Serie von Überfällen auf Frauen und Kinder Angst und Schrecken bei der Landbevölkerung aus. Die Einbrüche tragen die Handschrift Robin Hoods. Die "Zeitdetektive" helfen ihm, seine Unschuld zu beweisen - und stoßen dabei auf ein dunkles Geheimnis...Das ist der Inhalt der "Zeitdetektive"-Pfingstfreizeiten, die das Deutsche Rote Kreuz (Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg) vom 31.5. bis 4.06. (Pfingstferien Baden-Württemberg) veranstaltet. Sie werden von der Stiftung Kinderland-Baden Württemberg sowie der SAP AG gefördert und richten sich an Kinder aus dem ganzen Rhein-Neckar-Kreis. Die 6-9jährigen sind dabei im CVJM-Waldheim (Nähe Heidelberger Schloss) untergebracht, wo sie zwischen 07:30 und 09:45 gebracht sowie zwischen 16:00 und 18:00 geholt werden können (kostenloser Bustransport ab Sammelhaltestellen möglich). Die 10-13jährigen fahren von Montag 09:00 bis Freitag 16:00 ins Naturfreundehaus Zwingenberg. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 120 Euro für die kleineren und 200 Euro für die größeren Kinder (Zuschuss für Heidelberger Kinder möglich). Mehr Infos gibts beim DRK unter der Tel.-Nr. (06221) 728 3699, per Mail an zeitdetektive@arcor.de und im Web unter www.zeitenspringer.net



Galerie im Gesundheitszentrum

Odenwaldkreis

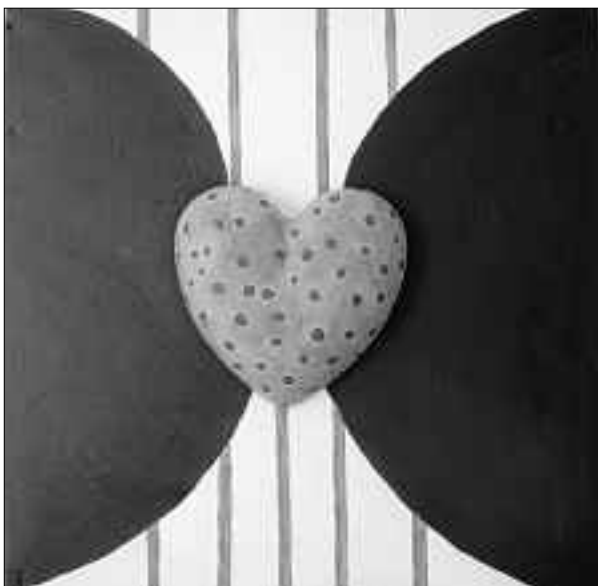
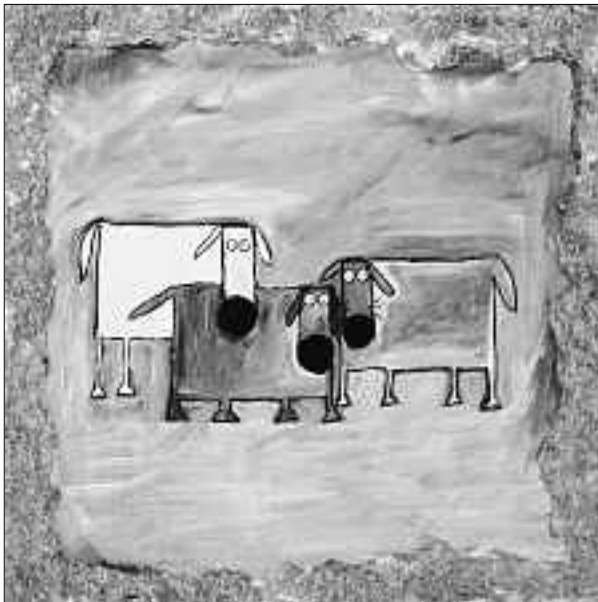
•• Seit Anfang April 2010 stellt die Galerie der Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH unter dem Motto „Die Welt ist bunt!“ Bilder von Inge Heeb aus. Frau Heeb wurde in Würzburg geboren und ist dort aufgewachsen; seit 25 Jahren wohnt sie jedoch in Michelstadt. Sie ist gelernte Industriekauffrau und nunmehr schon 20 Jahre im Gesundheitszentrum (Abteilung Finanz- und Rechnungswesen) tätig. Nachdem ihre beiden Kinder von zuhause ausgezogen sind, suchte Frau Heeb nach einer neuen Beschäftigung und begann mit der Gestaltung von Bildern, denn sie sieht sich nicht als Malerin. Das zeigt sich auch in ihren Werken, die sie mit verschiedensten Materialien und in unterschiedlichsten Techniken herstellt.

Weitere Hobbys der Künstlerin sind das Tapezieren, Streichen und Malern in ihrem Haus - also alles rund ums Handwerk. Aber das größte Hobby ist ihr Garten.

Im Gesundheitszentrum zeigt Frau Heeb ihre Kunstwerke zum ersten Mal der Öffentlichkeit.

Ausstellung in der Galerie:

April und Mai 2010



Die Hessische Energiespar-Aktion informiert

Ein Energiesparprogramm für den Altbau

•• Frisch gebackene Besitzer von Altbauten fragen häufig: Wie kann ich Energie sparen? Wie vorgehen? Was sind die richtigen Techniken? „Hier helfen fünf Punkte weiter“, sagt die Hessische Energiespar-Aktion.

Erstens: „Legen Sie ein Einsparziel fest, halbieren Sie Ihren Heizenergieverbrauch, ist unser Rat“, so Werner Eicke-Hennig der Leiter der Aktion. Die vorgeschlagenen Einspartechniken müssen dann nachweisen, dass sie zu einem Heizenergieverbrauch von 10 Litern Heizöl oder 10 cbm Erdgas pro qm Wohnfläche und Jahr führen. Das weitergehende Ziel von 5 Liter Heizöl oder 50 kWh pro qm Wohnfläche und Jahr ist die Voraussetzung für den Einsatz erneuerbarer Energien am Haus. Gebäudebeispiele für beide Standards stehen unter www.energiesparaktion.de., „Klicken Sie auf „Altbau“ und „Demonstrationsgebäude“. Den Einsparerfolg der dort aufgeführten Gebäude haben wir nachgeprüft“, so Eicke-Hennig.

Zweitens: Ein Konzept beschreibt, wie das gesetzte Ziel erreicht werden kann. Energieberater in der Nähe findet man unter www.energiesparaktion.de oder www.bafa.de. Das Honorar für die Beratung ist mit diesem auszuhandeln. Die „Vor-Ort-Energieberatung“ der BAFA fördert ca. 300 EURO pro Haus. Der Berater entwickelt ein Konzept, das die möglichen Einsparungen durch Wärmeschutz und Heiztechnik, die Kosten und die Fördermittel benennt. „Hierbei empfehle ich den „Energiepass Hessen“, weil er das „Energiesparkonzept“ für das jeweilige Haus liefert“, sagt Eicke-Hennig, „in der Regel führen sechs Techniken zum Energiesparhaus, die sind auch auf unserer Internetseite beschrieben.“

Drittens: Mit der Wärmedämmung des Hauses fängt jedes Konzept an. Wärmeschutzmassnahmen sparen den größten Teil des Heizenergieverbrauchs ersatzlos weg. „Heizenergie durch Einsparung ersetzen“ ist der Trick“, sagt Eicke-Hennig. Dämmung an Dach, Außenwand, Kellerdecke sowie Wärmeschutz-Fenster sind unverzichtbar. „Der Wärmeschutz wird immer noch unterschätzt, ich werde stets nach exotischen, teuren Produkten für den Heizungskeller gefragt“, so Eicke-Hennig, „man muss aber die Zusammenhänge sehen. Die großen Heizwärmemengen für einen ungedämmten Altbau können Sonnenkollektoren nicht liefern. Und beim ungedämmten Haus muss das Heizwasser so heiß sein, das die Stromrechnung bei einer Wärmepumpe schmerzen würde.“ Ein möglichst geringer Energieverbrauch ist deshalb immer die Voraussetzung für den erfolgreichen Einsatz erneuerbarer Energien.

Viertens: Umstellung beim Energieträger prüfen. Eine der Wahlmöglichkeiten ist es, beim vorhandenen Energieträger

zu bleiben und hier die beste Kesseltechnik einzusetzen. Ein moderner Brennwertkessel für Gas oder Öl erzeugt nur noch sehr geringe Umwandlungsverluste im Heizkeller. „Er wird durch den Wärmeschutz der Gebäudehülle ergänzt, so wird ein Energiesparkonzept daraus, mit dem 10-Liter Heizöl oder 10 cbm Erdgas pro qm Wohnfläche mit bekannten Techniken erreicht werden können“, meint der Leiter der Hessischen Energiespar-Aktion.

Fünftens: Nun ist die Entscheidung über Erneuerbare Energien zu treffen. Hierfür ein einfaches Kriterium: Sind die vorgeschlagenen Techniken so teuer, dass beim Wärmeschutz am Haus gespart werden müsste, dann ist der Hauseigentümer schlecht beraten. Sind die Einsparmöglichkeiten durch Dämmung weitgehend genutzt, kann man ein gut gedämmtes Haus durch „Sonne plus Brennwertkessel“, oder durch „Sonne plus Holz“ beheizen. Der bayrische Architekt Dasch zeigt dies schon heute unter www.sonnenhaus-institut.de. Einen finanzierbaren Einstieg bieten Brennwertkessel plus Solarkollektoren für die Warmwasserbereitung. Größere Kollektorenflächen (z.B. 24 qm statt 6 qm für ein Einfamilienhaus) und größere Speichervolumen (4-6 cbm pro EFH) können 50 % des durch Wärmedämmung stark reduzierten Heizenergieverbrauchs decken, der Rest kann z.B. durch einen Pelletofen mit Wassertasche versorgt werden. Weiterhin zu bedenken: Elektrowärmepumpen arbeiten nur in einem gut gedämmten Altbau effizient. Pelletkessel senken nicht den Energieverbrauch. Ist das Haus nicht gut gedämmt, können Preissteigerungen beim Brennstoff zum Problem werden. „Heute können wir rund 8 % der hessischen Wohngebäude mit Holz beheizen, bei durch Wärmedämmung halbiertem Heizenergieverbrauch wären es schon 16 %, die mit dem heimischen Energieträger versorgt werden können“, stellt Eicke-Hennig den Zusammenhang her.



Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de. Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

**Anz.Umbruch: Inh.Verz S.2 ändern, wenn
 Farb.Anz. eingefügt werden**

Anz.Umbruch: Inh.Verz S.2
 ändern, wenn Farb.Anz. ein-
 gefügt werden

